

Gebrauchsanweisung

GELASPON®

Steriler, resorbierbarer Gelatineschwamm zur Blutstillung und Wundversorgung.

Gelaspon® 8,5 x 4,0 x 1,0 cm, **doppelt steril verpackt**

Zusammensetzung

100 mg Gelaspon® enthalten 100 mg Gelatine (Schwein)

Beschreibung

Gelaspon® ist ein steriler, resorbierbarer Gelatineschwamm. Seine feinporige Struktur aktiviert die Blutgerinnung. Er hat ein hohes Saugvermögen für Blut und Wundsekrete. Gelaspon® hat einen neutralen pH-Wert und ist gut gewebeverträglich. Gelaspon®-Implantate werden in 2-3 Wochen resorbiert. Als Wundauflage löst sich Gelaspon® in 2-3 Tagen auf.

Anwendungsgebiete

Gelaspon® wird verwendet zur lokalen Blutstillung, zur Tamponade von chirurgischen Wunden, zur Auffüllung von Gewebedefekten bei operativen Eingriffen oder Zahnextraktionen, zur Wundversorgung oberflächlicher Wunden und zur Wundversorgung beim Ulcus cruris.

Anwendung

Gelaspon® wird steril aus der Verpackung entnommen und trocken oder angefeuchtet verwendet. Dabei kann Gelaspon® auf die Größe und Form der Wunde mit steriler Schere zugeschnitten werden. Zur Füllung von Gewebedefekten kann man eine entsprechende Menge von vorher in Stücke geschnittenem Gelaspon® verwenden. Bei der Versorgung des Ulcus cruris sollte Gelaspon® die Ulcusränder mit bedecken.

Nicht benötigtes Gelaspon® darf, nachdem die sterile Verpackung geöffnet wurde, nicht mehr verwendet werden.

Zur Implantation sollte Gelaspon® vor dem Einsetzen mit physiologischer Kochsalzlösung getränkt und nur leicht ausgedrückt werden, um Luft einschließen zu vermeiden.

Zur Versorgung trockener Wunden empfiehlt es sich, Gelaspon® angefeuchtet, zur Versorgung feuchter Wunden trocken zu verwenden.

Zur Blutstillung sollte Gelaspon® bis zum Stillstand der Blutung aufgelegt werden. Bei der Implantation bildet Gelaspon® nach einiger Zeit ein Gel in Verbindung mit dem Wundsekret und wird innerhalb von 2-3 Wochen resorbiert. Bei sezernierenden Wunden bildet Gelaspon® ebenfalls ein Gel, wodurch ein schmerzloser, epithelschonender Verbandwechsel ermöglicht wird.

Hinweise zur Entnahme

Durch Auseinanderziehen der zwei zusammengeschweißten Folien wird die Zweitverpackung entfernt und die Blisterpackung kann aseptisch entnommen werden.

Die Deckfolie der Blisterpackung wird, an der Ecke der Aufreißlasche beginnend, in diagonaler Richtung langsam abgezogen. Der sterile Gelatineschwamm ist unter Beachtung der Asepsis zu entnehmen.

Lagerung

Gelaspon® nicht über 25 °C und trocken aufbewahren. Gelaspon® sollte nach Öffnen der Blisterpackung sofort aufgebraucht werden. Das Verfallsdatum (*Sanduhrsymbol*) dieser Packung ist auf der Faltschachtel und der Primärverpackung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach dem angegebenen Datum.

Gegenanzeigen:

Gelaspon® darf nicht verwendet werden bei bekannter Allergie gegen Schweinegelatine.

Gelaspon® sollte nicht verwendet werden bei infizierten Wunden bzw. Wundräumen mit entzündlichem Sekret. Bei chirurgischen Hautnähten sollte Gelaspon® nicht aufgelegt werden, da der Heilungsvorgang der Hautränder beeinträchtigt werden kann.

Nebenwirkungen

Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

BAUSCH + LOMB

BAUSCH + LOMB Global Packaging + Graphic Design 1400 North Goodman Street, Rochester, NY 14609 USA

GLOBAL PACKAGING CONTACT: Anna Powell e - anna.powell@bausch.com t - 585.338.5810 f - 585.338.8959

PRINTED BAR CODES MUST BE VERIFIED READABLE AND ACCURATE BY VENDOR TO THE HUMAN READABLE INDICATED ON ARTWORK.
THIS ARTWORK IS PROPERTY OF BAUSCH + LOMB. IT MAY NOT BE PRODUCED OR ALTERED WITHOUT EXPRESS PERMISSION FROM B+L.

DESCRIPTION: Gelaspon Insert - Germany

PART No.: 34366501. 45057PB564/2/CA **SPEC No.:** 5332

PLACED IMAGES: 5332.pdf; BL_ca_grau.eps, PH-87.eps

COATING PER SPECIFICATION

BLACK

1

Type Size: 20pt/8pt
(MAX/MIN)

DIELINE DOES NOT PRINT

ARTWORK SET AT 100%



Gelaspon®, 2011-09



„Nicht verwenden, wenn Packung beschädigt“



„Nicht zur Wiederverwendung“



„Gebrauchsanweisung beachten“



„Sterilisation durch Bestrahlung“



Chauvin ankerpharm GmbH
Brunsbütteler Damm 165-173
13581 Berlin
Telefon: (030) 33093-5057
Telefax: (030) 33093-350
www.ankerpharm.de



0123

Warnhinweise

Nicht verwenden, wenn die Einsiegelung beschädigt ist, da sonst keine Sterilität mehr gewährleistet ist. Gelaspon® darf nicht nachsterilisiert werden. Nicht zur Wiederverwendung.

Bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten kann Gelaspon® an Volumen zunehmen.

Bedenken Sie daher den Kompressionseffekt auf die umgebenden anatomischen Strukturen, die möglicherweise empfindlich auf Kompression reagieren könnten.

Wichtig: Drücken Sie Gelaspon® vor Gebrauch nicht stark zusammen und fügen Sie es nicht fest in Hohlräume ein.

Für die Stillung starker Blutungen ist Gelaspon® allein nicht ausreichend. Deshalb sind in solchen Fällen weitere Maßnahmen der Blutstillung einzusetzen.

Beim Einsatz von Gelaspon® in der Gelenk-Endoprothetik ist zu beachten, dass der Gelatineschwamm die Bindungsstärke von Knochenzement verringern kann.

Beim Einsatz zur Blutstillung innerhalb des Körpers, insbesondere in der Schädelhöhle, sollte überschüssiges Gelaspon nach Eintritt der Blutstillung entfernt werden.

In sehr seltenen Fällen wurde über eine Granulombildung nach dem Einsatz von blutstillenden Gelatineprodukten berichtet. Dies betraf unter anderem auch die intravasale Anwendung. Weiterhin kann es nach dem intravasalen Einsatz zu einer Embolie in Regionen kommen, die entfernt von derjenigen des ursprünglichen Eingriffs sind. Daher ist nach solchen Anwendungen besondere Vorsicht geboten. Eine geeignete engmaschige Überwachung ist angezeigt.

GUTE BESSERUNG wünscht Ihnen
Chauvin ankerpharm

Bausch & Lomb

chauvin ankerpharm

34366501
46072595
45057PB564/2/CA